



*SPENDE AUS BAUNATAL: Sandra und Frank Schäfer (links) überreichten einen Scheck über 3 000 Euro an Ulrike und Markus Schuster. Fotos: pr*

krankte, stießen sie auf die Fördergesellschaft. Um die Existenz einer Gesellschaft zu wissen, die die Forschung unterstützt und so Heilungschancen verbessert, habe die eigene Psyche gestärkt, sagte Sandra Schäfer.

Auch wenn ihr Sohn an Weihnachten 2004 die Therapie erfolgreich beendet habe, so sei doch noch viel zu tun. Eine Hilfe dabei mag dabei eine Spende von 3 000 Euro sein, die das

Ehepaar Schäfer von einem VW-Fußballturnier in Baunatal mitbrachte.

Dass die Arbeit weitergeht, steht außer Frage. Dafür steht schon Markus Schuster, der seine Ansprache mit einem Appell beendete: „Lasst uns weiterkämpfen für unsere Kinder – es lohnt sich.“ Der lang anhaltende Applaus war zweierlei: Lohn für das Geleistete und Freude über Kommendes.